

Herren Bezirksklasse Gr. 4

VfB Eberschütz 06/20 : TSV 1969 Ehringen
Freitag, 12.04.2024, 20:00 Uhr

Schüttler, Wiegand und Pape in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit 9:3 setzten sich die Gäste des TSV 1969 Ehringen in der Herren Bezirksklasse Gr. 4 gegen den VfB Eberschütz 06/20 durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden und wurde insbesondere durch das obere Paarkreuz entschieden. Wiegand und Pape errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte. In diesem Saisonspiel mussten sowohl die Gastgeber, wie auch die Gäste, auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Schüttler / Häring war für Groß / Groß letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. In toller Verfassung präsentierten sich Rode / Rode im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Wiegand / Pape. Stenda / Stenda überzeugten im Match gegen Salokat / Bettinghausen, das sie ohne Satzverlust siegreich gestalteten und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnten. Nach den anfänglichen Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. Bei der folgenden 1:3-Niederlage gegen Patrick Pape hatte David Rode nur im ersten Satz eine Chance. Gerhard Stenda verlor wenig später seine Partie gegen Jens Wiegand unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Beim Spielstand von 1:4 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Klaus Häring zunächst nicht gut aus, so gewann Steffen Groß im Anschluss die weiteren drei Sätze und damit die gesamte Partie. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Christian Stenda seinem Gegner Marc Schüttler letztlich beim 6:11, 8:11, 11:7, 5:11 nicht gefährlich werden. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 an die Tische. Beim folgenden 11:6, 11:2, 11:3 gegen Marc Bettinghausen fand Horst Rode indes von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Da gab es nichts zu rütteln. Es war ein langes Spiel, bis Axel Groß seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Wolfgang Salokat hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des VfB Eberschütz 06/20 und des TSV 1969 Ehringen. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte im Anschluss David Rode letztlich parat, um Jens Wiegand final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. 5:23 (Rode) bzw. 27:0 (Wiegand) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Beim nachfolgenden 6:11, 5:11, 7:11 gegen Patrick Pape fand Gerhard Stenda von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. 11:14 (Stenda) bzw. 13:10 (Pape) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Steffen Groß bekam daraufhin seinen Gegner Marc Schüttler beim deutlichen 5:11, 7:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Der Schlusspunkt war gesetzt und der Mannschaftskampf mit 3:9 beendet.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den VfB Eberschütz 06/20 am 27.04.2024 gegen den TSV 1910 Martinshagen um Wiedergutmachung, während die Gäste am 20.04.2024 gegen den TSV 1921 Wenigenhasungen II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:**VfB Eberschütz 06/20**

Doppel: Groß / Groß 0:1, Rode / Rode 0:1, Stenda / Stenda 1:0

Einzel: D. Rode 0:2, G. Stenda 0:2, S. Groß 1:1, C. Stenda 0:1, H. Rode 1:0, A. Groß 0:1

TSV 1969 Ehringen

Doppel: Wiegand / Pape 1:0, Schüttler / Häring 1:0, Salokat / Bettinghausen 0:1

Einzel: J. Wiegand 2:0, P. Pape 2:0, M. Schüttler 2:0, K. Häring 0:1, W. Salokat 1:0, M. Bettinghausen 0:1